

Fr 18 Uhr

## 12. 01.

Unter Nachbarn

Eintritt frei

### KulturRaum Filmfamilie – KiKiKi

Familienabend mit Gesprächen, Getränken und einem Kinderfilm

Fr 20 Uhr

## 26. 01.

Cinema +

6 € / ermäßigt 4 €

### Unter Schnee

 von Ulrike Ottinger, 103 Min., Deutschland 2011

Die drei Elemente Kabuki, Poesie und Wirklichkeit des Schneelandes verbinden sich mit der Musik von Yumiko Tanaka zu einem bildkräftigen und bewegenden Film.

Zu Gast: Cutterin Bettina Blickwede

Do 20 Uhr

## 01. 02.

Kultfilm: LiebesModelle

6 € / ermäßigt 4 €

### Die Frau nebenan

 Frankreich 1981 (R: F. Truffaut)

mit Einführung von Petr Manteuffel und anschließender Diskussion

Fr 18 Uhr

## 16. 02.

Unter Nachbarn

Eintritt frei

### KulturRaum Filmfamilie – KiKiKi

Familienabend mit Gesprächen, Getränken und einem Kinderfilm

Sa 19 Uhr

## 17. 02.

Unter Nachbarn

Eintritt frei

### KulturRaum Tafelfreuden

Speisen und Geschirr mitbringen und mit den Nachbarn teilen. Eine vielfältige Speisekarte ist so garantiert. Gemeinsames Genießen ist eine gute Möglichkeit, sich kennenzulernen.

So 11 Uhr

## 18. 02.

Lesung

6 € / ermäßigt 4 €

### Mythos Ostkreuz

Die Geschichte des legendären Eisenbahnknotens von 1842 bis heute in Bild und Wort mit dem Autor Sven Heinemann

Fr 20 Uhr

## 23. 02.

Cinema +

6 € / ermäßigt 4 €

### Die Wiedergänger

 von Andreas Bolm, 62 Min., Deutschland 2012

Ein Film über die Sehnsucht, über den Verlust und über die ewige Wiederkehr.

Eine Gespenstergeschichte.

Zu Gast: Regisseur Andreas Bolm

Fr 20 Uhr

## 02. 03.

Kultfilm: Kunst der Komödie

6 € / ermäßigt 4 €

### Sein oder Nichtsein

 USA 1942 (R: E. Lubitsch)

mit Einführung von Petr Manteuffel und anschließender Diskussion

Fr 18 Uhr

## 09. 03.

Unter Nachbarn

Eintritt frei

### KulturRaum Filmfamilie – KiKiKi

Familienabend mit Gesprächen, Getränken und einem Kinderfilm

Fr 20 Uhr

## 23. 03.

Cinema +

6 € / ermäßigt 4 €

### AUGUST IST IM SOMMER

 von Tom Schön, 43 Min., Deutschland 2009, 16mm/Super8/Video

Die Zeit des Sterbens und des Abschiednehmens ist keine Tragödie, sondern ein Teil des Lebens – vielleicht die Poesie des Lebens.

Zu Gast: Filmmacher Tom Schön